

Tanklastzug-Brand auf A19: Heldentat der Fahrer verhindert Katastrophe!

Ein Tanklastzug geriet am 7. Mai 2025 auf der A19 bei Kavelstorf in Brand. Feuerwehr und Ersthelfer verhinderten Schlimmeres.



Kavelstorf, Deutschland - Am Dienstagabend, kurz nach 20:30 Uhr, ereignete sich auf der A19 zwischen den Anschlussstellen Kavelstorf und Laage in Richtung Berlin ein fast katastrophales Feuer an einem Tanklastzug. Der Fahrer bemerkte Rauch und kleinere Flammen im Bereich der Antriebsachse seines Fahrzeugs, das mit verschiedenen Kraftstoffen wie Benzin und Diesel beladen war. In einem beherzten Schritt lenkte er den Lkw auf den Rastplatz Zarnow, wo andere Lkw-Fahrer ihm mit ihren Feuerlöschern zur Seite standen und gemeinsam versuchten, das Feuer einzudämmen. Währenddessen wurde die Feuerwehr verständigt und traf nur wenige Minuten später am Einsatzort ein, um die Situation unter Kontrolle zu bringen. Laut **Nordkurier** blieb der Einsatz der

Ersthelfer nicht ohne Erfolg, denn sie hatten das Feuer bereits weitestgehend gelöscht.

Die Einsatzkräfte der Feuerwehr kühlten die überhitzte Bremse des Tanklastzugs mit einem Ventilator und Löschwasser, während sie die Temperaturen mit einer Wärmebildkamera überprüften. Glücklicherweise wurde keine Gefahr mehr wahrgenommen, und die Einsatzstelle konnte schließlich an den Eigentümer sowie eine Fachwerkstatt übergeben werden. Die gesamte Raststätte war während des Einsatzes vollständig gesperrt, aber es gab glücklicherweise keine Verletzten, alle Beteiligten blieben unverletzt.

Ähnliche Vorfälle in der Region

Details	
Ort	Kavelstorf, Deutschland
Quellen	• www.nordkurier.de • www.welt.de • thespecialtrucks.com

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de